

Newsletter Interclub TC Neftenbach **2025**

Liebe TC Neftenbacher/innen

Die 2. Runde konnte bei besten Bedingungen gespielt werden. Leider auch an diesem Weekend nicht so erfolgreich. Hier die Resultate und Berichte vom 2. IC-Weekend 2025.

2. Liga Herren, Team Marco Widmer

TC Dürnten 1 – TC Neftenbach 5:4

Unsere erste Partie führte uns nach Dürnten, wo wir gegen eine Mannschaft aus Tennistrainern und ambitionierten Junioren antraten. Während Marc und Marco ihre Partien dank ihrer Erfahrung gegen deutlich jüngere Gegner gewinnen konnten, hatten die anderen vier gegen routiniertere Gegner mehr zu Beissen. Nachdem es bei den Einzel 4:2 stand wollten wir im Doppel möglichst einen Punkt sichern, was Marc und Marco wiederum taten. Als Erfolgsmeldung konnten allerdings auch Pascal und Aaron ihr Doppel gewinnen, wodurch wir mit einer 5:4 Niederlage gegen einen starken Gegner zufrieden sein können.

3. Liga Herren, Team Fabio Indergand

TC Neftenbach – TC Schützenwiese 2 4:5

Wir haben unsere Gäste aus der Schützenwiese Winterthur bei bestem Wetter empfangen. Die Gegner waren stark aufgestellt und wir mussten die ersten 4 Einzel trotz starkem Einsatz abgeben. Umso erfreulicher waren die beiden Siege von Ryan und Luca. Während Luca mit 6:0 6:0 klar gewann, musste Ryan über drei Sätze und hatte dabei über 10! Matchbälle abgewehrt. Beeindruckende Leistung!! Im Doppel konnten wir dann nochmals zwei Spiele gewinnen was uns zum Schlussstand 4:5 gebracht hat.

2. Liga 35+ Herren, Team Luciano Asklipiadis

TC Neftenbach – TC Brütten 4:5

Am Sonntag durften wir den TC Brütten bei uns im Pöschenriet empfangen. Gross waren die Erwartungen an uns selbst, eher überschaubar unsere Resultate. 3 Siege eingefahren durch Joe, Carsten und ein sehr solid spielenden Alex. Dirk und René mussten nach zähen 3-Satz Spielen den Sieg nach Brütten gehen lassen, auch Roger konnte nicht zu seiner gewohnten Lockerheit finden.

3:3 nach den Einzel, die Doppel waren wieder einmal entscheidend. Leider konnte nur das Doppel 2 mit Carsten und Loui gewonnen werden, dies auch wieder zäh im Champions-Tiebreak. 4:5 gegen Näfti

Am späten Sonntagabend verabschiedeten wir uns, dann noch von den letzten verbliebenen 3 Gästen nach einem kurzen Aperó und ein paar Bier. Wie so oft oder leider wieder einmal mehr, wird die letzte Runde endgültige aufklären, wer locker in die Aufstiegsrunde dürfen darf oder welches Team um den Ligaerhalt kämpfen muss.

Bis bald und Hopp Näfti.....

2. Liga 45+ Herren, Team Markus Jappert

TC Rickenbach - TC Neftenbach 5:2

Im 2. Spiel durften wir das Team von Rickenbach besuchen. Bei besten äusseren Bedingungen konnte aber weder Markus, Kusi, Dani noch Urs einen Punkt gewinnen. Markus war nahe dran, am Schluss aber der Gegner zu gut auf dem schnellen Allwetterplatz. Auch bei Urs sah es nicht so schlecht aus, Ivan der Runner war aber doch noch das kleine Stück besser. Somit lag es an Marco, denn 1. Punkt zu holen. In einem intensiven 3-Satz Spiel behielt er die Oberhand. In den Doppelspielen war bei Dani und Markus nichts zu holen, dafür kam Marco mit Urs zu einem souveränen Sieg und dem 2. Punkt. Auf dem Platz ein schlechter Gastgeber, waren die Rickenbacher beim Essen danach grossartig. Mit Steaks, Risotto und Salat machten Sie die Niederlage etwas erträglicher. Wir freuen uns in 2 Wochen dann auf heimischen Platz hoffentlich endlich den 1. Sieg einzufahren.....

3. Liga 45 + Herren, Team Jürg Gerteis

TC Hinwil 1 – TC Neftenbach 3:4

Von der sehr schönen Tennisanlage des TC Hinwil durften wir mit einem 3:4 Sieg heimfahren. Aber es war ein äusserst knapper Sieg. Erst das Doppel mit Gröbli/Hiestand entschied die Begegnung im Champions Tiebreak mit 10:7 gegen einen hartnäckigen Gegner. Für die drei anderen gewonnenen Punkte im Einzel sorgten Urs Gröbli, Göge Hiestand und Andi Frühstück.

3. Liga 55+ Herren, Team Erwin Waldvogel

TC Neftenbach – TC Harlachen 2 3:3

Die graue Eminenz konnte nach einem verregneten Wochenende mit Absage nun auch endlich loslegen. Unsere Gastcrew Harlachen 2 kam aus Regensdorf. Teilen war das Motto des Tages und so stand es nach 4 Einzeln 2:2. Sepp und Mäni setzten sich souverän durch. Rolf und Kurt hielten dagegen, aber das notwendige Quäntchen Glück und gute Gegner sicherten zwei Punkte für Harlachen 2. Daran änderte sich auch im Doppel nichts. Mario und Rolf konnten sich durchsetzen. Virgil und ich mussten im Tiebreak des 2. Satzes die Hoffnung auf den 2. Doppelsieg begraben, da es dem Gegner bei 5:5 gelang, die 2 letzten Punkte zu sichern. Kaum 5 cm entschieden beim letzten Ball. Schlussstand somit 3:3. Auch Wein, Kurts Spargelrisotto und Braten wurden geteilt. Ich sah auf beiden Seiten zufriedene und fröhliche Gesichter....

2. Liga Damen, Team Sarina Amati

TC Wald - TC Neftenbach 3:3

Die Einzel waren tough und knapp, doch nur ein Sieg – der Rest ging ab.

Wir kämpften hart auf jedem Platz, doch holten nur den einen Match.

Mit Sonnenbrille, Schweiß und Stil, war'n wir im Doppel richtig viel.
Zwei Matches rein, zwei Siege raus – wir machten richtig einen draus!
Die Stimmung top, der Teamgeist hey – und Leonie war: Queen of the Day

2. Liga 40+ Damen, Team Nadja Dünneisen

TC Neftenbach - TC Cholfirst 2:4

Bei wunderbarem Frühlingswetter konnten wir die Mannschaft vom TC Cholfirst begrüßen. Wir wussten, dass wir es mit dem letztjährigen Erstligisten zu tun haben und dass es besonders hart werden würde. Da wir nun schon drei Verletzte hatten und noch dringend jemanden suchten, waren wir sehr froh, dass uns Jackie Fawer unterstützte. So kam es dann auch, dass sie bei unseren zwei gehalten Punkten involviert war. Das Einzel hat sie souverän gewonnen und mit Karin im Doppel 1 den zweiten Punkt erzielt. Corina, Pasci und Karin kämpften in ihren Einzeln, doch die Gegnerinnen waren einfach zu stark! Und auch das letzte Spiel, Doppel 2 ging an Cholfirst.

Einen schönen Abschluss hatten wir drüben in der Badi und wurden von Andy mit Mexican Food verwöhnt.

2. Liga 40+ Damen 2 , Team Corinne Frei

TC Hönggerberg– TC Neftenbach 6:0

Heute Morgen gings nach Zürich zum TC Hönggerberg. Unsere zweite Partie in der 2. Liga war ernüchternd. Bei vier Partien waren wir dran,

aber das Glück war nicht auf unserer Seite. Julia war mit ihrem Spiel bereits fertig, als Corinne den ersten Satz im Tiebreak gewonnen hat. Bettina brauchte für zwei Sätze beinahe so lange wie Corinne in drei Sätzen. Das Stöhnen der Gegnerin von Claudia hat man über vier Plätze gehört. Vielleicht müssen wir in der nächsten Partie auch laut stöhnen, damit wir eher eine Chance haben. Das Doppel 1 mit Claudia und Reni hat den zweiten Satz gewonnen, aber im Tiebreak war die Luft draussen. Hätten Julia und Bettina den ersten Satz gewonnen, dann hätte es vielleicht zum Sieg gereicht. Nach einem kurzen Umtrunk, gings nach Hause um uns am Muttertag, von unseren Lieben trösten zu lassen.